

Abg. Albrecht bat um Information, ob eine ELER-Förderung zur Verbesserung der Gewässerqualität der Bröl und ihrer Nebengewässer durch die Verwaltung beantragt worden sei.

Umweltdezernent Schwarz informierte, dass die Bezirksregierung mitgeteilt habe, dass eine ELER-Förderung für die vorgesehenen Maßnahmen nicht möglich sei. Hierüber sei der Ausschuss in der Vergangenheit bereits informiert worden. Die seinerzeit 58 festgestellten Missstände seien zur Hälfte behoben. Die Landwirtschaftskammer überlege derzeit, ob ein eigenständiges Förderprogramm eingestellt werde.

Auf Nachfrage des SkB Schoen teilte Umweltdezernent Schwarz mit, dass keine chemischen Analysen vorgenommen worden seien.